



ST. DOMINIKUS
Mädchengymnasium
Karlsruhe



Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen!

Mit dieser Broschüre stellt sich das katholische Mädchengymnasium St. Dominikus in Karlsruhe vor. Über 720 Schülerinnen besuchen unsere Schule im Herzen von Karlsruhe, sie werden von 60 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Wir unterrichten den baden-württembergischen Bildungsplan und kümmern uns dabei um die Belange der Mädchen und Frauen. Die Grundlage unseres Lebens und unserer Arbeit sind das christliche Gedankengut und die christliche Werteorientierung.

Unsere Schule wurde 1928 von Dominikanerinnen des Klosters Zoffingen (Konstanz) gegründet. Wir sind dieser Tradition und unserer Schulträgerin, der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg, gegenüber dankbar und verpflichtet.

Wir sind davon überzeugt, dass wir den Schülerinnen mit dem christlichen Bekenntnis und einer frauengemäßen Bildung die besten Möglichkeiten bieten, ihren Weg in das Erwachsenenleben zu finden. Die große Nachfrage nach unserer Bildungseinrichtung und die Zufriedenheit unserer Schülerinnen, die sich in ihrer Schule wohl fühlen und zu erfolgreichen jungen Frauen werden, bestätigen uns.

Ich danke Ihnen für Ihr Interesse und wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen.

Dr. Ingrid Geschwentner, OStD



MÄDCHENERZIEHUNG UND FRAUENBILDUNG

Katholische Mädchenerziehung und Frauenbildung haben eine lange Tradition. Die erste dominikanische Bildungseinrichtung für Mädchen wurde im Jahr 1207 in Frankreich geschaffen. Nach 800 Jahren haben sich Inhalte und Methoden des Lehrens und Lernens geändert, und die Sorge um die Adressatinnen der Bildung ist den Bedürfnissen der Zeit angepasst.

Am St. Dominikus-Gymnasium gehen wir die kultuspolitischen Entwicklungen gerne mit und bemühen uns ständig um Innovation, weil wir die Schülerinnen auf die Zeit nach der Schule so gut wie möglich vorbereiten wollen. Für die Mädchen und die jungen Frauen finden wir geeignete didaktische und methodische Wege.

Die „Gretchenfrage“: „Wie hältst du’s mit der Religion?“, die die Fragen nach dem Woher, Warum und Wohin des Lebens beinhaltet, wurde schon immer an das Mensch-Sein gestellt und ist auch in unserer Gesellschaft des 21. Jahrhunderts aktuell.

Wir nehmen uns viel Zeit für die Fragen nach der Weltanschauung und beantworten diese grundsätzlich mit unserem Bekenntnis zur christlichen Religion, weil wir sicher sind, dass die Besinnung auf Werte, Traditionen und die Ausrichtung des Lebens auf Gott den Schülerinnen Halt und Hilfe gibt für ein Gelingen des Lebens.



BILDUNGSPLAN

Wir setzen an unserer Schule die Form des Gymnasiums um, wie sie vom Kultusministerium des Landes Baden-Württemberg vorgesehen ist:

- >> 8-jähriger gymnasialer Bildungsgang
- >> Beginn der 2. Fremdsprache in Klasse 6
- >> Fächerverbünde GWG (Geografie, Wirtschaft, Gemeinschaftskunde) und NwT (Naturwissenschaft und Technik)
- >> Naturwissenschaftliches oder sprachliches Profil ab Klasse 8
- >> ITG (Informationstechnische Grundbildung) ab Klasse 5
- >> Projektarbeit und Methodentraining
- >> Sprachenfolge:
 - Klasse 5: Englisch oder Französisch
 - Klasse 6: Französisch, Latein oder Englisch
 - Klasse 8: Spanisch im sprachlichen Profil



STUDENTENAFEL

Unterrichtsfach	Kl. 5	Kl. 6	Kl. 7	Kl. 8	Kl. 9	Kl. 10	Summe
Deutsch	4	4	4	4	4	4	24
Mathematik	4	4	4	4	4	4	24
Geschichte		2	2	2	2	2	10
Religion	2	2	2	1	2	2	11
Sport	3	3	3	3	2	2	16
1. Fremdsprache	4	4	4	3	3	3	21
2. Fremdsprache		4	4	4	3	4	19
Musik	3	2	1	1	1	1	9
Bildende Kunst	2	2	2	1	1	1	9
Naturphänomene	1	1					2
Biologie	2	2	2		1	2	9
Physik			2	2	2	2	8
Chemie				2	2	2	6
Geografie	2 _w	2 _w	1 _w	2	1	1	9
Gemeinschaftskunde				1 _w	2 _w	2 _w	5
NwT oder Spanisch				4	4	4	12
Poolstunden*	3	1	3	1	1	1	10
Summe L-Stunden	30	33	34	35	35	37	204

Die Fächer Geografie, Wirtschaft und Gemeinschaftskunde bilden den Fächerverbund „GWG“. Das mit „w“ gekennzeichnete Fach ist federführend für den Bereich Wirtschaft verantwortlich.

„NwT“ bezeichnet das Fach „Naturwissenschaft und Technik“.

* POOLSTUNDEN:

- >> Informationstechnische Grundbildung (ITG) in Kl. 5, 7 und 9
- >> Naturphänomene: Teilung der Lerngruppe in Kl. 5 und 6
- >> Methodentraining in Kl. 7
- >> Religion in Kl. 8 (Klosterprojekt)
- >> Ökologie in Kl. 9
- >> Compassion in Kl. 10

SCHULISCHE ZUSATZANGEBOTE

- >> Selbstbehauptungskurs
- >> Rhetoriktraining
- >> Die Aktion „Bewegter Schulhof“ will zu körperlichen Aktivitäten als Ausgleich zur überwiegend geistigen Arbeit motivieren.
- >> Schülerinnen, die sich im Schulsanitätsdienst engagieren, erhalten eine umfassende Ausbildung in Erster Hilfe.
- >> Klosterprojekt: Die Schülerinnen der achten Klasse verbringen ein verlängertes Wochenende in einem Kloster.



AUSSERSCHULISCHE ANGEBOTE

Schülerinnen der fünften Klassen ermöglichen wir die Teilnahme an dem Hochbegabtentest für Naturwissenschaften und dem sich daran anschließenden „Hectorseminar“.

In Zusammenarbeit mit der Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft, den Firmen Siemens AG und Daimler haben Schülerinnen unserer Kursstufe I im Rahmen der Seminarkurse SIA (Schüler-Ingenieur-Akademie) und Ökologie die Möglichkeit, den Ingenieurberuf kennen zu lernen.

Durch Zusammenarbeit mit dem Arbeitsamt, mit Firmen und Managementtraining, ergänzt durch Vorträge, Seminare, Assessmentcenter und Projektstage, bekommen unsere Schülerinnen in der Berufsorientierung am Gymnasium (BOGY) Einblicke in verschiedene Metiers der Berufswelt.



SCHULE AUF UMWELTKURS

Der Bewahrung der Schöpfung fühlen wir uns als christliche Schule verpflichtet und leiten daraus unser Handeln ab, das darauf gerichtet ist, mit den ökologischen Ressourcen so umzugehen, dass auch die Belange künftiger Generationen nachhaltig gesichert werden.

Wir sind bereits zum zweiten Mal durch EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) erfolgreich validiert. Alle am Schulleben Beteiligten sind für umweltschonendes Verhalten im schulischen und privaten Bereich sensibilisiert. Durch die Behandlung von Umweltthemen im Unterricht, in Arbeitsgemeinschaften und in Projekten werden unsere Schülerinnen angeregt, aktiv am Umweltschutz mitzuwirken.



COMPASSION

Als christliche Schule wissen wir um die Bedeutung des „Mitleidens“ (Compassion) und engagieren uns daher im sozialen Bereich. Die Schülerinnen der Klasse 10 gehen für zwei Wochen in eine soziale Einrichtung und unterstützen die dort Arbeitenden. Sie werden vorbereitet und begleitet, sie fertigen einen Bericht über ihre Erfahrungen an, und am letzten Tag dieser Phase erfolgt die Nachbereitung. Nicht nur die Menschen in den sozialen Einrichtungen spüren die Wirkung des Engagements, sondern die Schülerinnen selbst tragen einen großen Nutzen für ihre Lebenserfahrung und ihre Sicht vieler Dinge davon.



SCHULE IST MEHR ALS LERNEN

Klassenfahrten

- >> Klasse 6: Landschulheim
- >> Jahrgangsstufe: Studienfahrt

Feste

- >> Adventsbasar
- >> Weihnachtskonzert
- >> Neujahrsempfang des Förderkreises
- >> Fasching
- >> Sommerkonzert
- >> Sommerfest
- >> Theateraufführungen

Schüleraustausch

- >> Wir pflegen einen Schulaustausch mit Frankreich (Nancy) und England (Nottingham)



Gottesdienste

- >> Schuljahresbeginn
- >> Buß- und Bettag
- >> Meditationen in der Adventszeit
- >> Weihnachten
- >> Gottesdienst mit Aschenkreuz
- >> Meditationen in der Fastenzeit
- >> Ostern
- >> geistlicher Impuls zum Abitur
- >> Schuljahresende



ARBEITSGEMEINSCHAFTEN

Schule ist nicht nur schulischer Unterricht. Arbeitsgemeinschaften bereichern unser schulisches Leben. Lehrkräfte und Schülerinnen können in zahlreichen Gruppen kreativ und erfolgreich zusammenarbeiten ohne Leistungsmessung durch Zensuren. Allein die Freude am zielgerichteten Tun ist Motor für die Arbeit in diesen Gruppen:

- >> Chor
- >> Energie und Umwelt
- >> English conversation
- >> Französisch
- >> Fußball
- >> Orchester
- >> Schulband
- >> Schulsanitätsdienst
- >> Schulzeitung
- >> Schwimmen
- >> Theater
- >> Töpfern
- >> Vokalensemble
- >> Volleyball
- >> Zirkus



HAUSAUFGABENBETREUUNG IN KLASSE 5 UND 6

Um den Einstieg in das Gymnasium zu erleichtern, bieten wir für die fünfte und sechste Klasse an zwei Nachmittagen in der Woche (Dienstag und Donnerstag) eine Hausaufgabenbetreuung an. Die Schülerinnen gehen nach dem Unterricht mit den Betreuerinnen in die Mensa der Hochschule Karlsruhe zum Mittagessen. Danach erledigen sie in der Schule in 90 Minuten - unterbrochen durch eine Spielpause - einen Teil ihrer Hausaufgaben.

Die Kosten betragen incl. Mittagessen 65€ monatlich für Klasse 5 und 63€ monatlich für Klasse 6, zahlbar an 10 Monaten im Jahr, d.h. 650€ bzw. 630€ im Jahr. (Ab Schuljahr 10/11 werden die Kosten auf 670€ für Klasse 5 angehoben.)

KOSTEN

Die Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg erhebt einen Schulbeitrag von 320€ pro Jahr für jede Schülerin für das Schuljahr 09/10 (ab Schuljahr 10/11 wird der Schulbeitrag auf 360€ pro Jahr angehoben). Bei Geschwistern wird der Betrag nur für das jüngste Kind erhoben. Auf Antrag ist eine Ermäßigung des Schulbeitrags aus sozialen Gründen möglich.



ST. DOMINIKUS

Mädchengymnasium
in der Trägerschaft der Schulstiftung
der Erzdiözese Freiburg



Seminarstraße 5
76133 Karlsruhe
Tel 0721 / 91 10 20
Fax 0721 / 9 11 02 40

www.dominikus-gymnasium.de
st.dominikus@web.de

